



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Weinert

Wiesbaden, 13.03.2020

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
am Dienstag, 17. März 2020, um 17:30 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 13.02.2020 und 19.02.2020

Bereich Planung und Bau

2. Studie Nachverdichtung
- Vorstellung durch das Büro berchtoldkrass -
3. Wohnbedarfsszenarien
- Präsentation durch das Stadtplanungsamt und das Amt für Soziale Arbeit -

4. 20-F-29-0002 ANLAGE

Gestaltung Wohnprojekt Balthasar-Neumann-Straße / Parkhaus Berliner Straße

- *Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0027) -*

5. 20-F-33-0002 ANLAGE

Baumarkt am Petersweg - Alternative zu Hornbach

- *Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 29.01.2020 -*

- *Änderungsantrag der Fraktion Linke&Piraten vom 04.02.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0028) -*

6. 20-F-05-0009 ANLAGE

Dauer für die Erteilung von Baugenehmigungen in Wiesbaden

- *Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0029) -*

7. 20-F-20-0003 ANLAGE

Nutzungskontrollen von Garagen

- *Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0030) -*

8. 20-F-08-0006 ANLAGE

Landschaftsverbrauch und Perspektive der Landwirtschaft in der Landeshauptstadt Wiesbaden

- *Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 29.01.2020 -*

- *Beschluss des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom 04.02.2020 (BP 0008) -*

9. 20-F-08-0027

Zukunft Schelmengraben?

- *Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 11.03.2020 -*

Überraschend hat sich die GWH, Wohnungsgesellschaft Hessen, vom ihrem Vorhaben verabschiedet, mittels Verdichtung 650 neue Wohnungen am Schelmengraben zu bauen. Davon sollten ca. 200 gefördert werden, das heißt, zu einer Miete von EUR 6,50 für geringe und EUR 8,50 für mittlere Einkommen angeboten werden.

Das Verdichtungsprojekt war zwar von Anbeginn auf Skepsis bei den Anwohner*innen gestoßen, da eine allgemeine Verbesserung der Wohnsituation zweifelhaft war und zu viele Fragen zur sozialen Infrastruktur und zur Verkehrssituation ungeklärt blieben. Andererseits schien das Projekt angesichts des drastischen Mangels an bezahlbarem Wohnraum in Wiesbaden Lösungen zu bieten.

383 Sozialwohnungen werden am Schelmengraben bis 2025 aus der Bindung fallen. Werden diese Wohnungen nun „aufgewertet“, können sie auf dem freien Wohnungsmarkt zu hohen Preisen vermietet oder verkauft werden. Der zumindest teilweise Ersatz durch neu gebaute Sozialwohnungen entfällt nun. Die Verdrängung weniger zahlungskräftiger Mieter*innen wird die Folge sein. Es wird berichtet, dass die GWH im großen Stil die Umwandlung bisheriger Sozialwohnungen - auch in den Seniorenwohnanlagen - in andere Formen betreibt. Bei frei finanzierten Wohnungen setzt die GWH bestimmte Einkommenshöhen voraus und lehnt Mieter*innen ab, die diese nicht erreichen, auch wenn sie über amtliche Zusagen für Wohngeld verfügen.

Es ist also zu befürchten, dass sich durch das Abrücken der GWH vom bisherigen Projekt die Lage am Wohnungsmarkt in Wiesbaden drastisch verschlechtert.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wolle berichten,

1. was er zu tun gedenkt, um die Mietpreisbindungen am Schelmengraben zu erhalten und gegebenenfalls dauerhaft zu gestalten,
2. wie er gedenkt, die bevorstehende Verdrängung bisheriger Mieter*innen am Schelmengraben zu verhindern,
3. inwiefern durch eine Milieuschutzsatzung eine Verwandlung von Sozialwohnungen in Eigentumswohnungen oder hochpreisige Mietwohnungen für gehobene Einkommensschichten verhindert werden kann.

10. 20-V-61-0001

DL 06/20-15

Bebauungsplan „Schul- und Sportcampus Am Alten Weinberg“ im Ortsbezirk Breckenheim
- Aufstellungsbeschluss -

11. 20-V-61-0002

DL 08/20-9, 07/20-3 , 01/20-1

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich „Platter Straße - Emser Straße“ im
Ortsbezirk Nordost
- Feststellungsbeschluss -

12. 20-V-61-0003

DL 08/20-10, 07/20-4 , 01/20-2

Bebauungsplan „Platter Straße - Emser Straße“ im Ortsbezirk Nordost
- Satzungsbeschluss -

13. 20-V-61-0008 DL 08/20-11, 06/20-16

Bebauungsplan „Im Rad“ im Ortsbezirk Rheingauviertel / Hollerborn
- *Aufstellungsbeschluss* -

14. 20-V-61-0009 DL 08/20-12, 06/20-17

Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs "Im Rad" im Ortsbezirk Rheingauviertel/Hollerborn
- *Satzungsbeschluss* -

15. 20-V-61-0010 DL 06/20-18

Bebauungsplan "Südlich der Dostojewskistraße" im Ortsbezirk Südost - Aufstellungsbeschluss -

Bereich Verkehr

16. 20-V-05-0012 DL 09/20

Mobilitätsleitbild der Landeshauptstadt Wiesbaden

- *Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 17.03.2020* -

17. 20-V-05-0013 DL 09/20

Vertreterbegehren über das zukünftige Mobilitätskonzept der Landeshauptstadt Wiesbaden und die Realisierung einer Straßenbahn (Citybahn)

- *Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 17.03.2020* -

18. 19-F-05-0019 ANLAGE

Akteneinsichtsausschuss zur Citybahn

- *Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 22.10.2019 (BP 0245)* -

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0013)* -

19. 19-F-20-0021 ANLAGE

Fahrradverbindungen ins Wiesbadener Umland

- *Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 26.11.2019 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0006) -*

20. 19-F-10-0029 ANLAGE

Rechtliche, planerische und finanzielle Auswirkungen des Voranschreitens der Citybahn-Vorbereitungen bis zum geplanten Bürgerentscheid

- *Antrag der AfD Stadtverordnetenfraktion vom 26.11.2019 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0007) -*

21. 20-F-05-0010 ANLAGE

Instandsetzung der Theodor-Heuss-Brücke

- *Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0008) -*

22. 20-F-01-0001 ANLAGE

Verkehrsuntersuchungen durch die Sperrung der Theodor-Heuss Brücke

- *Antrag der SPD-Fraktion vom 29.01.2020 -*

- *Änderungsantrag der Fraktion Linke&Piraten vom 04.02.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0009) -*

23. 19-F-21-0022 ANLAGE

Bericht zu den Ergebnissen der testweisen Einführung einer Haltezone für Elterntaxis an der Diesterwegschule

- *Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 18.06.2019 (BP 0129) -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0010) -*

24. 19-F-05-0025 ANLAGE

Fahrradsystem "meinRad" evaluieren (Bericht des Magistrats zum Beschluss Nr. 0267 des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 4. Dezember 2018)

- *Bericht des Dezernates vom 01.09.2019 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0011) -*

25. 19-J-42-0041 ANLAGE

Fahrradinfrastruktur an innerstädtischen Verkehrsachsen

- *Beschluss des Jugendparlamentes vom 17.12.2019 (BP 0128) -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0012) -*

26. 20-F-02-0006 ANLAGE

Freie Parkplätze schneller finden, Parkplatzsuchverkehr verringern

- *Antrag der CDU-Rathausfraktion vom 29.01.2020 -*

- *Änderungsantrag der Fraktion Linke&Piraten vom 04.02.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0014) -*

27. 20-F-02-0005 ANLAGE

Entwicklung von Parkraum in Wiesbaden

- *Antrag der CDU-Rathausfraktion vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0015) -*

28. 19-F-10-0030 ANLAGE

Abgabe kostenloser Fahrscheine durch ESWE-Verkehr

- *Antrag der AfD Stadtverordnetenfraktion vom 26.11.2019 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0018) -*

29. 20-F-21-0005 ANLAGE

ICE-Anbindung Wiesbaden

- *Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 28.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0019) -*

30. 20-F-01-0003 ANLAGE

Brennstoffzellenbusse und Wasserstofftankstelle bei ESWE-Verkehr

- *Antrag der SPD-Fraktion vom 29.01.2020 -*

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0020) -*

31. 20-F-01-0002

ANLAGE

Urteil zur Standplatzpflicht für Taxis - Auswirkungen auf Wiesbaden

- *Antrag der SPD-Fraktion vom 29.01.2020* -

- *Protokollnotiz des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 04.02.2020 (PN 0021)* -

32. 20-F-08-0026

Übernahme der bislang in Leiharbeit tätigen Verkehrspolizist*innen in den Dienst der Landeshauptstadt Wiesbaden

- *Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 11.03.2020* -

Nach Urteil des OLG dürfen im Bereich der Verkehrsüberwachung keine Leiharbeiter privater Dienstleister mehr eingesetzt werden. Das Gericht sieht in dieser Tätigkeit eine hoheitliche Handlung, die nur von regulär Beschäftigten der Kommunen mit entsprechender Ausbildung und Bestellung ausgeübt werden dürfen.

Bis auf wenige Ausnahmen haben die hessischen Kommunen den bisherigen Leiharbeitern eine unkomplizierte Übernahme als Angestellte der Stadt angeboten, diese zumeist vollzogen und kurzfristig die notwendigen Schulungen eingeleitet. In Wiesbaden wurde den Leiharbeiter*innen keine Übernahme durch die Stadt angeboten. Es handelt es sich um ca. 20 Personen, die über entsprechende Qualifikationen durch ihre zum Teil langjährige Tätigkeit in der Parkraumkontrolle verfügen. Das Straßenverkehrsamt hat nun Stellen für Ordnungspolizeibeamt*innen ausgeschrieben, auch wenn sie noch nicht die notwendigen Kenntnisse über ihre zukünftige Arbeit besitzen.

Der bisherige private Dienstleister bietet den betroffenen Leiharbeiter*innen eine schlechter bezahlte Arbeit im Objektschutz oder eine Kündigung an. Um durch eine Arbeit im Objektschutz das bisherige Einkommen zu erreichen, müssten die bisherigen Verkehrspolizist*innen 60 Stunden in der Woche und in einem unzumutbaren Schichtsystem arbeiten. Die wirtschaftliche Situation der langjährigen Mitarbeiter*innen würde sich bei Nichtübernahme durch die Landeshauptstadt Wiesbaden drastisch verschlechtern.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge

die bisher als Leiharbeiter*innen eines privaten Dienstleisters tätigen Verkehrspolizist*innen in den Dienst der kommunalen Verkehrspolizei der Landeshauptstadt Wiesbaden übernehmen.

33. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. **18-F-05-0057** **ANLAGE**
Sachstandsbericht Irmengardstraße
- Bericht des Dezernates V vom 31.01.2020 -

2. **19-J-42-0030** **ANLAGE**
Fahrradweg in der Wilhelmstraße
- **B**
ericht des Dezernates V vom 22.02.2020 -

3. **19-V-20-0026** **DL 05/20-2**
Übersicht der durch den Magistrat bis 30.06.2019 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

4. **20-V-05-0003** **DL 06/20-6**
Bestellbefugnis im ÖPNV im Zusammenhang mit der Direktvergabe der Landeshauptstadt Mainz an die Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH

5. **20-V-05-0006** **DL 08/20-3, 06/20-7**
Betreuung der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH durch die Landeshauptstadt Wiesbaden mit ergänzenden Dienstleistungen zum Busverkehr

6. **20-V-05-0008** **DL 06/20-8**
Vorabfreigabe von Mitteln des Dezernates V für das 1. Halbjahr 2020

7. **20-V-05-0009** **DL 06/20-9**
Sicherung der Aartalbahn - Infrastruktur durch die Landeshauptstadt Wiesbaden

8. **20-V-10-0001** **DL 08/20-4, 07/20-1**
Neubau Bürgerhaus Kastel-Kostheim;
Ergebnis des Architektenwettbewerbs - Grundsatzvorlage

9. 20-V-20-0010 DL 06/20-10

Vorlage der durch den Stadtkämmerer vom 01.07. bis 31.12.2019 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

10. 20-V-20-0011 DL 06/20-11

Übersicht der durch den Magistrat bis 31.12.2019 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

11. 20-V-36-0007 DL 09/20

Müllheizkraftwerk Wiesbaden - Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB

- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 17.03.2020 -

12. 20-V-40-0007 DL 08/20-6, 07/20-2

Gymnasium-am-Mosbacher-Berg - Neubau Verwaltungsgebäude und Rückkehr zu G9 - Ausführungsvorlage

13. 20-V-52-0002 DL 06/20-13

Sporthalle Schelmengraben, Dotzheim: Generalsanierung - Ausführungsvorlage

14. 20-V-63-0001 ANLAGE

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gestaltungs- und Denkmalbeirates vom 18.12.2019

15. 20-V-66-0301 DL 06/20-19

Bericht zur Verkehrssicherung Fahr-, Gehwege - Mehrkosten Jahresabschluss 2019

16. 20-V-66-0302 DL 06/20-20

Umgestaltung der Rheinuferfläche, Kransand 1. BA - Mehrkosten

17. 20-V-66-0304 DL 06/20-21

Fahrbahndeckenerneuerung in WI und AKK 2020

Tagesordnung II - nicht öffentliche Beratung

1. 20-V-63-0002

ANLAGE NÖ

Niederschrift der nicht-öffentlichen Sitzung des Gestaltungs- und Denkmalbeirates vom
18.12.2019

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungs-
punkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Dr. Uebersohn